

Zunehmende Häufung von F3/F4-Feststellungen bei der Prüfung der Datenqualität sowie der IT-Angemessenheit • aussagekräftige Risikodaten-Aggregation

Prüfung Datenqualität

Neuer Datenqualitäts-Indikator der Aufsicht • Erklärter Prüfungs-Schwerpunkt für Bankenaufsicht, Abschluss-/Sonderprüfer & Revision • Prüfungs-Ansätze & -Erkenntnisse



Individuelle **Datenverarbeitung (IDV)** im Fokus bankgeschäftlicher Prüfungen vor dem Hintergrund der **neuen MaRisk** und **BAIT**

10:00 - 12:00 Uhr

Jochen König

Stab des Regionalbereiches Banken und
Finanzaufsicht
Deutsche Bundesbank

Langjährige Tätigkeit als Prüfer im
Referat Bankgeschäftliche Prüfungen 2
der Hauptverwaltung in Hessen und
Durchführung von Prüfungen bankge-
schäftlicher Prozesse im In- und Aus-
land mit den Schwerpunkten Informa-
tionstechnologie, Betriebsrisiken, Not-
fallmanagement und Auslagerungen

- Rechtsgrundlagen der **individuellen Datenverarbeitung** (KWG, MaRisk, BAIT)
- Definition, Merkmale und Anwendungsbereiche von IDV in den Instituten
- Exkurs: **Fachabteilung** versus **IT-Abteilung**
- **Risiken** aus dem Betrieb und der Verarbeitung institutsindividueller Daten
- Elemente eines angemessenen **Risikomanagements** für **IDV-Anwendungen**
- Häufige **IDV-Feststellungen** aus **bankgeschäftlichen Prüfungen**
- **Praxishinweise** und Ausblick

Anforderungen an die Datenqualität – Erkenntnisse und häufige Feststellungen aus aktuellen Prüfungen & Projekten

13:00 - 14:45 Uhr

Fanny Luthmann

Partner
KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Frau Luthmann ist Leiterin des Bereichs Architektur-Datenmanagement für Financial Services. Zudem begleitete Sie regulatorische Umsetzungsprojekte sowie aufsichtliche Sonderprüfungen u.a. im Rahmen von BCBS239 und berät Institute bei Transformationsprojekten.

Torsten Jurisch

Senior Manager | Prokurist
KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Herr Jurisch leitet als Experte für Datenmanagement Projekte zum Aufbau und der Ausgestaltung der Chief Data Officer Organisation sowie zum Data Management bei Banken und Versicherungen. Zudem begleitet er aufsichtliche Sonderprüfungen und den Abbau von Moniten.

- Anforderungen der **MaRisk** an die **Qualität** von (**Risiko-**)**Daten**
- Besondere Anforderungen an Umfang und Qualität der **technisch-organisatorischen Ausstattung** in Abhängigkeit von Geschäftsaktivitäten und Risiko
- Notwendige **IT-Infrastruktur** und **IKS-Kontrollen** zur Sicherstellung hoher Datenqualität – **Automatisierbarkeit** von Daten-Lieferprozessen
- **Erfassung, Reporting** und **Nachverfolgung** von **Datenqualitätsproblemen**
- Begleitung von **Data Governance Projekten** durch die Revision
- **Strukturiertes Datenmanagement** für eine funktionierende Risikosteuerung
- **Definition** und Erstellung eines institutsindividuellen **Datenqualität-Frameworks** zur Regelung von Verantwortlichkeiten, Datenqualität-Standards, Vorgaben zur Datenqualitäts-Kontrolle und Datenqualitäts-Berichten
- **Prüfung** von **Datenhaushalten, Datenbeschreibungen** und **Datenmodellen**
- **Prüfung** und **Messung** der **DQ** mit Hilfe von **Daten-Fluss-Diagrammen**
- **Häufige Feststellungen bei Datenqualitäts-Prüfungen**

Praxisbericht: Planung und Durchführung einer Revisionsprüfung mit Schwerpunkt „Datenqualität“

15:15 - 17:00 Uhr

Dr. Karsten Geiersbach, CIA

Leiter Interne Revision
Kasseler Sparkasse

Langjährige Revisionserfahrungen u.a. im Bereich Prüfung und Verbesserung des Datenqualitätsmanagements. Seit mehreren Jahren Referent und Autor zu diesem Thema.

- Auswirkungen zusätzlicher **Prüfungshandlungen** im Bereich **Datenqualität** und **Datenanalyse** auf die Prüfungsplanung und die Durchführung von **Revisionsprüfungen**
- Änderungen in der **Revisionsmethodik** bei der Prüfung der Datenqualität
- Ansätze für die praktische Revisionsarbeit bzgl. der Datenanalyse – Einsatz von speziellen **Prüfungs-Tools** bei der Datenanalyse in der Internen Revision?
- **Prüfung** des **Datenqualitätsmanagements** als Ausgangspunkt für analytische Prüfungshandlungen
- **Datenscreening** und Identifizierung nicht **plausibler Daten**
- **Bereinigung** und Optimierung der Datenbasis – Datenkonvertierung und Umgang mit **Massedaten**
- Dokumentation und **Nutzung** der **Ergebnisse** aus Datenanalysen für Revisionsprüfungen

Durch die Teilnahme am Seminar erhalten Sie

CPE-Punkte

als Weiterbildungsnachweis für Ihre Zertifizierung

Mit freundlicher Unterstützung von:



Prüfung Datenqualität

Ich melde mich an zu folgendem Seminar:

Prüfung Datenqualität

10.12.2020 (201214)

Fachbuch Bearbeitungs- und Prüfungsleitfaden: MaRisk (IT) und BAIT enthalten!



790,00 €*

Preise für Treue PLUS Kunden

Treue PLUS 15	671,50 €
Treue PLUS 20	632,00 €
Treue PLUS 25	592,50 €

Anmelden / Bestellen

Name:

Vorname:

Position:

Abteilung:

Firma:

Straße:

PLZ/Ort:

Tel.:

Fax:

E-Mail:

Rechnung an:
(Name, Vorname)

(Abteilung)

E-Mail:

Bemerkungen:

Das schwer zu greifende und ausgesprochen schnittstellenbehafte **Prüffeld Datenqualität** ist durch AT 4.3.4 MaRisk und die BAIT **erklärtermaßen ein zentraler Prüfungs-Schwerpunkt der Aufsicht** (neuer **Datenqualitäts-Indikator** im LSI-SREP). Zunehmend schwerwiegende Feststellungen (F3/F4) aus aktuellen IT-Sonderprüfungen und Prüfungen von IT-Mehrmandantendienstleistern/Rechenzentren sind die Folge. Die Revision ist daher gefordert, dieses wesentliche Risiko in allen Prüffeldern stets mit zu prüfen und zu beurteilen(!). Fehleinschätzungen zur Risikosituation der Bank werden zunehmend bankaufsichtlich sanktioniert (Bußgelder bzw. Kapitalaufschläge). Feststellungen ggü. der Internen Revision sind dann naheliegend. Das Seminar gibt wertvolle Anregungen und Praxistipps für die Herangehensweise an dieses schwierige Prüfungsthema.

Zum Thema

10.12.2020 10:00 bis 17:00 Uhr

Video-Konferenz-System, Online-Zugang erhalten Sie per Mail, Nutzung über Plattform Zoom, Tel. +49 6221-998980, Fax +49 6221-9989899,

Termine / Ort

Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung Ihre Anmeldebestätigung/Rechnung. Den Zugangslink nebst Code erhalten Sie am Vortag des Seminars. Dieser ermöglicht Ihnen die Teilnahme am Seminar. Ihre Teilnahmebestätigung finden Sie unter MeinFCH. Dort finden Sie eine Woche nach dem Termin auch den Filmmitschnitt des Seminars für die Dauer von 3 Monaten. Bitte überweisen Sie den Rechnungsbetrag innerhalb von 10 Tagen nach Zugang der Rechnung. Eine Stornierung Ihrer Anmeldung ist nicht möglich. Eine kostenfreie Vertretung durch Ersatzteilnehmer beim gebuchten Termin dagegen schon. Der Name des Ersatzteilnehmers muss dem Veranstalter jedoch spätestens vor Seminarbeginn mitgeteilt werden. Wir weisen darauf hin, dass eine „Teilnahme“ von anderen als den gebuchten Teilnehmern ansonsten nicht gestattet ist und Schadensersatzansprüche des Veranstalters auslösen. Bei Absage durch den Veranstalter wird das volle Seminarentgelt erstattet. Darüber hinaus bestehen keine Ansprüche. Änderungen des Programms aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Teilnahmebedingungen

* zzgl. 16 % MwSt. ** inkl. 5 % MwSt.

Fach-/Produktinformationen und Datenschutz

Die Finanz Colloquium Heidelberg GmbH und ihre Dienstleister (z. B. Lettershop) verwenden Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen ausgewählte Fach- und Produktinformationen per Post zukommen zu lassen. Sie können der Verwendung Ihrer Daten jederzeit durch eine Mitteilung per Post, E-Mail oder Telefon widersprechen.

Senden Sie mir bitte Fach- und Produktinformationen sowie die Banken-Times SPEZIAL für meinen Fachbereich kostenfrei an meine angegebene E-Mail Adresse (Abbestellung jederzeit möglich).

Senden Sie uns Ihre Bestellung per Mail an:
info@fch-gruppe.de

oder schriftlich an:
Finanz Colloquium Heidelberg GmbH
Im Bosseldorn 30, 69126 Heidelberg
Fax: +49 6221 99898-99

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
+49 6221 99898-0
oder unter **www.FCH-Gruppe.de**